

Extrablatt.

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen



Halle, Montag den 15. November 1915, nachm. 3 Uhr.

Die Russen am Ethr auf der ganzen Front geworfen.

Auf der Verfolgung in Serbien gestern 8500 Gefangene
und 12 Geschütze eingebracht.

Der heutige Bericht der deutschen Obersten Heeresleitung.

(S.T.A.) Großes Hauptquartier, 15. November.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Nordöstlich von Ceuris wurde ein vorspringender
französischer Graben von 300 Meter Breite nach heftigen
Kampfe genommen und mit unserer Stellung verbündet.

Auf der übrigen Front keine Ereignisse von Be-
deutung.

Ostlicher Kriegsschauplatz:

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls v. Hin-
denburg. In der Gegend von Smorgon brach ein
russischer Teilangriff unter schweren Verlusten vor
unserer Stellung zusammen.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls Prinzen
Leopold von Bayern. Nichts Neues.

Heeresgruppe des Generals v. Linzinger. Im
Anschluß an den Einbruch in die feindlichen Linien bei
Bodgacie griffen deutsche und österreichisch-ungarische
Truppen gestern die russischen Stellungen auf dem West-
ufer des Ethr in ganzer Ausdehnung an. Die Russen
sind geworfen; das westliche Ufer ist von ihnen gesäubert.

Balkan-Kriegsschauplatz:

Die Verfolgung blieb überall im Fluß. Gestern wur-
den im ganzen über 8500 Gefangene und 12 Ge-
schütze eingebracht, davon durch die bulgarischen Trup-
pen etwa 7000 Mann und sechs Geschütze.

Oberste Heeresleitung.

Verantwortlich für die Redaktion: Konrad Vöhl, Halle a. S.

Titelblatt

General-Anzeiger
für Halle und die Provinz Sachsen



Halle, Montag den 18. November 1878. Nummer 3 1/2

Die Ruffen am Gipe auf der ganzen Stadt beworfen.

Auf der Befolgung in Gerden gestern 8500 Befugene
und 12 Gefährte eingehandelt.

Die Ruffen sind in der Stadt
auf der Befolgung in Gerden
gestern 8500 Befugene und
12 Gefährte eingehandelt.

Verantwortlich für die Redaktion: ...

